

**GEMEINDE EITORF
DER BÜRGERMEISTER**

Datum: 11.03.2009 /als
Bereich: Dez. II
Zeichen:

Bearbeiter: Karl-Heinz Sterzenbach
Zimmer: 302
Telefon: 02243/89174
Email: karl-heinz.sterzenbach@eitorf.de
Internet: <http://www.eitorf.de>

Gemeindeverwaltung Eitorf - Postfach 1164 - 53774 Eitorf

Landesbetrieb Straßenbau NRW
Regionalniederlassung Rhein-Berg
Herrn Uwe Dewes persönlich
Albertstr. 22

51643 Gummersbach

Geöffnet:
Montag bis Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzl.: 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

- Landesstraßenbedarfsplan/L 333 Ortsumgehung Hennef/Greuelsiefen
- Straßenunterhaltung; hier: L 86 zwischen B 478 und B 8

Sehr geehrter Herr Dewes,

wie Ihnen sicher bekannt ist, hat das Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen eine nachhaltige Verbesserung der L 333 zwischen den Ortslagen Hennef-Dondorf und Eitorf-Bach zugesagt (Schreiben vom 15.03.2006 zu AZ II A2-52-01/333.1). Ausgangspunkt dafür war eine Initiative der Eitorfer Einzelhändler, Handwerker und Gewerbetreibenden, unterstützt durch Eitorfer Rat und Verwaltung, im Jahr 2005.

In der Tat wurden beginnend mit 2006 auch erhebliche Sanierungsarbeiten, sowohl an der Fahrbahn selbst wie auch an den Berghängen, durch den Landesbetrieb vorgenommen. Dem Vernehmen nach sollen diese mit Hangsicherungsmaßnahmen in 2009 und der Sanierung weiterer drei Fahrbahnabschnitte in 2010 und 2011 ihren Abschluss finden. Sicher wird es Sie nicht überraschen, dass diese Maßnahmen angesichts der Bedeutung der L 333 in Eitorfer Bürgerschaft und Rat positiv aufgenommen worden sind.

Eine weitere nachhaltige Verbesserung der für Eitorf so wichtigen Anbindung nach Westen in den Köln/Bonner Raum wäre die OU Hennef-Greuelsiefen. Diese ist im aktuellen Landesstraßenbedarfsplan in Dringlichkeitsstufe 1 eingeordnet. Gemäß Erläuterung des Ministeriums handelt es sich also um eine Maßnahme, die bis 2015 abgeschlossen, zumindest aber eingeleitet worden sein soll. Soweit hier ersichtlich sind dazu allerdings bis heute keine planerischen Vorbereitungen wie z.B. ein Linienbestimmungsverfahren oder dazu dienliche Voruntersuchungen beauftragt oder durchgeführt worden. Bekannt ist lediglich das Vorhabendossier 24172 vom 08.12.2005 aus der Integrierten Gesamtverkehrsplanung.

Deswegen und aufgrund der hohen Bedeutung der L 333 für Eitorf und den östlichen Rhein-Sieg-Kreis bitte ich Sie als Leiter der zuständigen Regionalniederlassung darum, die Planung der Ortsumgehung Greuelsiefen so zu betreiben, dass Baurecht nach dem StrWG NRW bis spätestens 2015, möglichst aber früher, entsteht.

1 von 2

Gemeinde Eitorf, Markt 1, 53783 Eitorf – Telefon: 02243/89-0 – Telefax: 02243/89-179 – E-mail: buergermeister@eitorf.de
Volksbank Bonn Rhein-Sieg eG BLZ 380 601 86 Konto 340 433 1018 IBAN DE49 3806 0186 3404 3310 18 BIC GENODED1BRS
Kreissparkasse Köln BLZ 370 502 99 Konto 003 010 535 IBAN DE96 3705 0299 0003 0105 35 BIC COKSDE33
Deutsche Bank BLZ 370 700 60 Konto 4110011 IBAN DE17 3707 0060 0411 0011 00 BIC DEUTDE33
Postbank Köln BLZ 370 100 50 Konto 167 70-505 IBAN DE40 3701 0050 0016 7705 05 BIC PBNKDEFF

Aufgrund von Nachfragen aus Bürgerschaft und Politik ist hier beabsichtigt, in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Planung und Verkehr über den Sachstand zur OU Hennef-Greuelsiefen zu berichten. Ich wäre Ihnen daher dankbar, wenn Sie mir den Planungs- bzw. Bearbeitungsstand Ihres Hauses dazu mitteilen könnten.

Zur im Betreff ebenfalls angesprochenen L 86 möchte ich rein vorsorglich und durchaus unter Berücksichtigung der Auswirkungen des strengen Winters darauf hinweisen, dass diese sich in einem sehr schlechten Zustand befindet – in einzelnen Abschnitten wohl an der Grenze der Verkehrssicherheit. Das betrifft ganz besonders Teilabschnitte zwischen der Gemeindegrenze im Norden und der Ortslage Eitorf-Schmelze, aber auch Teilabschnitte in der Ortslage Eitorf nach Süden bis hin zur Landesgrenze zu Rheinland-Pfalz.

Ich bitte, die Deckensanierung dieser wichtigen Verbindung zwischen der B 478 im Norden und der B 8 im Süden möglichst noch in 2009 fortzusetzen und damit an die Sanierung einiger Teilabschnitte in 2007 sinnvoll anzuknüpfen. Auch hierzu wäre ich dankbar, wenn Sie mir die diesbezüglichen Planungen des Landesbetriebs für 2009 und 2010 mitteilen könnten.

Ich bedanke mich für Ihre Bemühungen und verbleibe

mit freundlichen Grüßen!



Karl Heinz Sterzenbach
Erster Beigeordneter